

## Unsere Ziele

Die zentralen Ziele der Bildungsinitiative "Mut zur Nachhaltigkeit" sind Aufklärung und Mobilisierung der Zivilgesellschaft durch Vermittlung von aktuellem Faktenwissen über Nachhaltigkeitsthemen sowie das Aufzeigen von Handlungsoptionen für eine positive Zukunftsgestaltung. Dies geschieht in Form von Publikationen, Vortragsreihen, Projekten mit Kooperationspartnern und vielfältigen Bildungsmaßnahmen.

## Publikationen

Bisher wurden 20 Bücher zu Themen der Nachhaltigkeit, von renommierten Wissenschaftlern in einer allgemeinverständlichen Sprache verfasst, herausgegeben. Die Buchreihe wird mit Blick auf „Entwürfe für eine Welt mit Zukunft“ fortgesetzt.



[www.forum-fuer-verantwortung.de](http://www.forum-fuer-verantwortung.de)  
[www.mut-zur-nachhaltigkeit.de](http://www.mut-zur-nachhaltigkeit.de)

TRÄGER DER INITIATIVE:

ASKO EUROPA-STIFTUNG



# Mut zur Nachhaltigkeit

## 4. KOLLOQUIUM FÜR DEN WISSENSCHAFTLICHEN NACHWUCHS

### Wege aus der Wachstumsgesellschaft

Wissenschaftliche Leitung: Prof. Dr. Harald Welzer

27. - 29. März 2015

in der Europäischen Akademie Otzenhausen,  
Europahausstraße 35, 66620 Nonnweiler/Saarland

## Freitag, 27. März

- 14.00 Uhr **Eröffnung des Kolloquiums**  
**Klaus Wiegandt**  
Stifter und Vorstand Forum für Verantwortung,  
ehem. Sprecher des Vorstandes der METRO AG  
**Prof. Dr. Harald Welzer**  
Direktor von FUTURZWEI. Stiftung Zukunftsfähigkeit,  
Professor für Transformationsdesign an der Universität Flensburg
- 14.30 Uhr **Green Growth und Rebound**  
**Tilman Santarius**  
Wissenschaftlicher Autor, Themen: Klimapolitik, Handelspolitik,  
nachhaltiges Wirtschaften und globale Gerechtigkeit
- 15.30 Uhr **(Re)Produktivität und (Post)Wachstum**  
**Prof. Dr. Adelheid Biesecker**  
Professorin (em.) für Ökonomische Theorie an der Universität  
Bremen, Arbeitsschwerpunkt u.a. Vorsorgendes Wirtschaften
- 16.30 Uhr Kaffeepause
- 17.00 Uhr **Commons und Postwachstum**  
**Silke Helfrich**  
Commonsaktivistin und Publizistin, 1999-2007 Auslandsmitarbeiterin  
der Heinrich-Böll-Stiftung für Zentralamerika, Mexiko und Kuba
- 18.00 Uhr **Podiumsdiskussion:**  
**Die Rolle der Politik und der Gewerkschaften**  
**Dr. Hermann E. Ott**  
Senior Advisor am Wuppertal Institut für Klima, Umwelt, Energie,  
ehem. Mitglied des Deutschen Bundestages  
**Dietmar Hexel**  
Mitglied des geschäftsführenden DGB-Bundesvorstandes, Sachverständiges  
Mitglied der Bundestags-Enquete-Kommission „Wachstum,  
Wohlstand, Lebensqualität“  
Moderation: **Klaus Wiegandt**
- 19.00 Uhr Abendessen
- 20.15 Uhr **Richtiges Leben im Falschen**  
**Prof. Dr. Friedrich von Borries**  
Architekt und Professor für Designtheorie und kuratorische Praxis  
an der Hochschule für bildende Künste Hamburg

## Samstag, 28. März

- 09.00 Uhr **Wie wurde, was ist – Wege in die Wachstumsgesellschaft**  
**Dr. Michaela Christ**  
Leiterin des Bereichs Diachrone Transformationsforschung am  
Norbert Elias Center for Transformation Design & Research (NEC)  
der Universität Flensburg
- 10.00 Uhr **Kein richtiges Leben im falschen? Wachstumsneutrale  
Unternehmen in der Wachstumswirtschaft**  
**Dr. Bernd Sommer**  
Leiter des Bereichs „Klima, Kultur und Nachhaltigkeit“ am NEC der  
Universität Flensburg
- 11.00 Uhr Kaffeepause
- 11.30 Uhr **Arbeitsgruppen**
- 13.00 Uhr Mittagessen mit AG-Paten
- 14.30 Uhr **Arbeitsgruppen**
- 18.00 Uhr **Postwachstum: ein Projekt zur radikalen Transformation  
der Gesellschaft**  
**Prof. Dr. Barbara Muraca** via Skype  
Umweltphilosophin an der Oregon State University
- 19.00 Uhr Abendessen
- 20.15 Uhr **Weniger ist weniger.**  
**Prof. Dr. Harald Welzer**

## Sonntag, 29. März

- 09.00 – 11.00 Uhr **Arbeitsgruppen** (mit Besuch der Paten)
- 11.00 – 13.00 Uhr **Ergebnispräsentation der Arbeitsgruppen**  
Moderation: **Harald Welzer**  
Schlusswort: **Klaus Wiegandt**